

20 Dinge, die wir häufiger sagen sollten

20. Danke. Und das nicht nur an einem Geburtstag, an einem Feiertag, sondern jeden Tag.
19. Entschuldige dich.
18. Hier ist eine Überraschung: Hund, ich kaufte dich, weil du mein Freund bist. Es wird mehr sentimentale Hunde und mehr glückliche Menschen geben.
17. Es tut mir leid.
16. Ich vergebe dir.
15. Du kannst es tun. Sage jedoch nicht, dass es irgendein anderer Mensch tun kann.
14. Ein Sprichwort sagt: Bevor du dich über die Sachen von anderen aufregst, kehre vor deiner eigenen Haustür. Und wenn du bei einem anderen Menschen etwas findest, sage zum Beispiel: Mein Hemd ist auch befleckt, ich habe auch gekleckert....
13. Bitte.
12. Alles wird gut werden.
11. Oh, du nennst mich sentimental? Du solltest nicht meine Freundin oder mein Freund sein.
10. Sage nicht mehr: „Ich weiß nicht.“
09. Wenn du einem Menschen sagst: „Du bist so fantastisch, dass ich meinen Hund nach dir benannt habe.“, dann könntest du die Gefühle von diesem Menschen verletzen.
Wenn du einem Menschen sagst: „Ich benannte mein Boot nach dir.“, solltest du dich fragen, ob dieser Mensch ebenfalls ein Boot hat.
Wenn du einem Menschen sagst: „Du bist so fantastisch, dass ich meinen Namen rechtlich in deinen geändert habe.“, dann ist das wirklich gruselig.
Sage anderen Menschen einfach, dass sie großartig sind und meine es auch so.
08. Hallo Mensch, den ich nie zuvor getroffen habe, hier ist ein High-Five*.
(*Zwei Personen heben jeweils eine Hand, um sie in die erhobene Hand des Gegenübers zu schlagen. Sie dient normalerweise dem Ausdruck gemeinsamer Zufriedenheit über einen Erfolg oder zur Gratulation. „High“ bedeutet dabei die in die Luft erhobenen Arme und die Finger jeder Hand bilden die „five“.)
07. Meine Sportgruppe ist nicht immer die beste Sportgruppe. Es braucht einen großen Geist, um dies zu sagen.
06. Nichts. Manchmal ist das das Beste, was du sagen kannst.
05. Furz-Sound. Das bedeutet nichts, doch es ist wirklich lustig.
(Wichtiger Hinweis: diese Liste ist von einem Kind erstellt worden ☺)
04. Ich bin nicht einverstanden mit dir, doch ich achte dich als Mensch, und ich werde dich als menschliches Wesen behandeln, weil, wenn ich es nicht mache, würde es alles schlecht machen, und das ist, was viele Menschen tun und das ist unzureichend. Es ist in Ordnung, nicht übereinzustimmen, doch es ist nicht in Ordnung, böse zu sein.
03. Manchmal möchte ich einfach schreien. AAAAAH
02. Das Leben ist hart, doch so bist du auch. Manchmal müssen wir alle daran erinnert werden, um weiterzugehen.
01. Etwas Schönes. Alles.
Wenn dir nicht etwas Nettes, Freundliches einfällt, was du sagen kannst, dann denkst du nicht genügend nach. Also, was ist mit dir? Was denkst du, was sollten sich Menschen häufiger sagen?

Und ich habe noch einen Bonus für dich: Noch etwas, was wir häufiger sagen sollten: **Komm, lass uns tanzen.**

zusammen gestellt von Robby Novak, Kinder-Präsident am 26.01.2003

Internet: <http://twitter.com/iamkidpresident> oder <http://facebook.com/kidpresident> oder
<http://kidpresident.com>

Liebe Yoginis und Yogis,

dies habe ich irgendwann und irgendwo im Internet entdeckt und - so gut es mir möglich war - übersetzt ... doch lest selber. Und scheut euch nicht eure eigenen Erfahrungen und Erlebnisse mitzuteilen.

Danke
Sat Atma Kaur

Kontaktdaten:

Sat Atma Kaur

Telefon: 0 52 21 - 2 36 72
E-Mail: sat_atma_ky@yahoo.de
Internet: <http://kundalini-yoga-zentrum.org>